

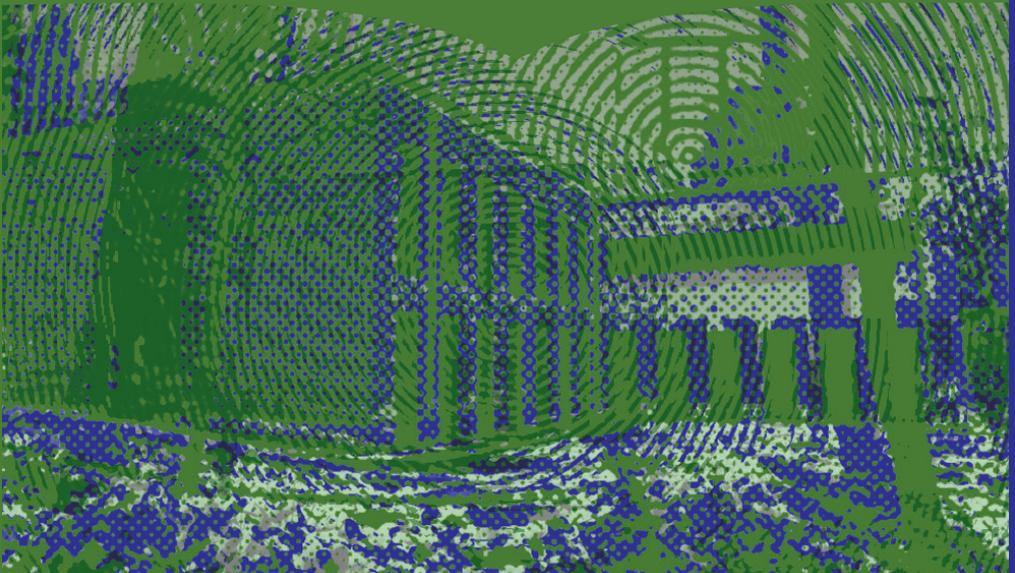


# Lutherische Theologie und Kirche

46. Jahrgang 2022 Heft 1-2

Gerhard Rost zum 100. Geburtstag

Lutherische Theologische Hochschule



## Luther als Komponist<sup>1</sup>

### Gesangbücher und Philologie

Eine Kompositionstätigkeit Luthers spiegelt sich am ehesten in Melodien, die sich mit den von ihm gedichteten Liedern verbinden. Allerdings ist der musikalische Umfang dieses Korpus nicht verlässlich zu bestimmen. Stammen wirklich in allen „Luther-Liedern“, für die dieser Status im Textlichen unbestritten ist, auch die Melodien von ihm? Zweifelhaft ist ohnehin, dass er seine Texte und die zugehörige Musik als „kreative Einheit“ verstand.<sup>2</sup> Folglich kann dort, wo sich sein Name mit einem Lied verbindet, damit problemlos auch allein der Text gemeint sein. Wie weit reicht also sein Anteil an den Liedmelodien?

Grundlagen dafür, dies halbwegs verlässlich zu ergründen, sind schlichtweg nicht verfügbar. In den meisten Fällen lässt sich als jeweils älteste Quelle dieser Lieder erst ein Gesangbuchdruck identifizieren, eine – philologisch betrachtet – nicht gerade zuverlässige Überlieferung. Jenseits aller Glaubensperspektiven gesprochen, handelt es sich um sekundäre Sammeldrucke, die, vom Autor abgesetzt, auch durch das Agieren eines anderen Urhebers bestimmt wurden (etwa eines Druckers als Herausgeber mit individuellen stilistisch-ökonomischen Interessen) und in die aus verschiedenen Richtungen Liedschöpfungen einfließen – als Anthologie. Auf welchem Wege war also jedes einzelne der Lieder, die zum Abdruck kamen, in die Hände des Druckers gelangt, und wo überformte er die Originale nach seinem

- 
- 1 Erweiterte Version des Dankvortrags, gehalten aus Anlass der Verleihung des Hermann-Sasse-Preises 2021 am 9. Oktober 2021, in der Herforder Johanniskirche.
  - 2 Vgl. etwa zur komplexen Geschichte von Text und Melodien in „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, *Frauke Schmitz-Gropengießer*, „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, in: Populäre und traditionelle Lieder. Historisch-kritisches Liederlexikon, Online-Publikation, [http://www.liederlexikon.de/lieder/vom\\_himmel\\_hoch\\_da\\_komm\\_ich\\_her](http://www.liederlexikon.de/lieder/vom_himmel_hoch_da_komm_ich_her) (Stand: 03.12.2021). Vgl. ferner die nicht minder vielfältige Entwicklung der Melodien zu „Vater unser im Himmelreich“ zwischen 1539 und 1544, hierzu im Überblick: *Johannes Zahn*, *Die Melodien der deutschen evangelischen Kirchenlieder*, 6 Bde., Gütersloh 1889–1893, Bd. 2, 141f. (Nr. 2561–2564).